Vortragsveranstaltung: Dienstag, 22. Mai 2012

19. Rechtsprechtag

Die Ratifizierung des New Yorker Schiedsübereinkommens in Liechtenstein und seine Auswirkungen auf die Rechtsdurchsetzung

Institut für Finanzdienstleistungen Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht





Editorial

Die Anforderungen an Rechtsanwälte, Treuhänder, Wirtschaftsprüfer, Richter und Staatsanwälte, aber auch an juristische Mitarbeiter in der Wirtschaft und Verwaltung wachsen ständig. Die Auseinandersetzung mit aktueller einschlägiger Rechtsprechung ist daher unerlässlich.

Am 5.10.2011 ist das New Yorker Schiedsübereinkommen in Liechtenstein in Kraft getreten. Es gilt in 146 Staaten. Als wichtigstes internationales Abkommen im Bereich der Schiedsgerichtsbarkeit ermöglicht es die Anerkennung und Vollstreckung von Schiedssprüchen ausländischer Schiedsgerichte in Liechtenstein. Das New Yorker Übereinkommen dient auch der Attraktivierung von Liechtenstein als Standort internationaler Schiedsverfahren, weil nun auch liechtensteinische Schiedssprüche praktisch weltweit vollstreckbar sind. Gegenstand des Vortrags sind neben einer Einführung in das Abkommen eine Untersuchung, inwieweit der Beitritt Liechtensteins in ein Spannungsfeld zur asset protection führt und ob das gewünschte Ziel einer Steigerung der Attraktivität Liechtensteins als Schiedsstandort realistisch ist. Der Referent, RA Dr. Dietmar Czernich, LL.M. ist selbst als Schiedsrichter tätig. Er ist Fachautor zahlreicher Publikationen zum Internationalen Schiedsverfahrensrecht und zum internationalen Zivilverfahrensrecht.

Im Namen des Lehrstuhls für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht am Institut für Finanzdienstleistungen der Universität Liechtenstein würde ich mich sehr freuen, Sie zum 19. Rechtsprechtag am 22. Mai 2012 begrüssen zu können.

Vaduz, im März 2012

Prof. Dr. Francesco A. Schurr

Die Rechtsprechtage werden aktiv unterstützt durch:



VEREINIGUNG LIECHTENSTEINISCHER RICHTER



Programm

Dienstag, 22. Mai 2012	
Begrüssung und Einführung	
18.00	Prof. Dr. <i>Francesco A. Schurr</i> , Inhaber des Lehrstuhls für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, Institut für Finanzdienstleistungen, Universität Liechtenstein, Vaduz
Die Ratifizierung des New Yorker Schiedsübereinkommens in Liechtenstein und seine Auswirkungen auf die Rechtsdurchsetzung	
18.10	RA Dr. <i>Dietmar Czernich</i> , LL.M., Rechtsanwalt und Partner, CHG Rechtsanwälte, Innsbruck
Fragen und Diskussion	
19.30	RA Dr. <i>Dietmar Czernich</i> , LL.M. Moderation: Prof. Dr. <i>Francesco A. Schurr</i>
Schlusswort des Veranstalters	
20.00	Apéro und Gedankenaustausch

Allgemeine Informationen

TeilnehmerInnen

Rechtsanwälte, Treuhänder, Wirtschaftsprüfer, juristische Mitarbeiter in der Verwaltung und am Finanzplatz sowie weitere an der aktuellen Rechtsprechung interessierte Personen.

Ort

Universität Liechtenstein Fürst-Franz-Josef-Strasse 9490 Vaduz Liechtenstein

Raum

Auditorium

Zeit

Dienstag, 22. Mai 2012 18.00-20.00 Uhr

Preis

CHF 210,- pro Person einschliesslich Unterlagen, Teilnahmezertifikat und Apéro.

Anmeldung

Die Anmeldung kann online unter www.uni.li (-> Finanzdienstleistungen -> Weiterbildung -> Recht -> Vorträge und Seminare) oder per Fax +423 265 11 12 erfolgen. Sie ist verbindlich und verpflichtet zur Einzahlung der Gebühr. ErsatzteilnehmerInnen werden ohne Mehrkosten akzeptiert.

Anmeldeschluss

Montag, 07. Mai 2012

Kontakt und Information

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Paulina Bracher, BSc und Frau Beatrice Kaiser gerne zur Verfügung. Institut für Finanzdienstleistungen, Telefon +423 265 11 90.

www.uni.li/gesellschaftsrecht